



Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Bürgermeisters	3
Aus dem Rathaus	4
Bürgermeistersprechstunden	4
Umzug Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro	4
Christbaumentsorgung	5
Abfalltermine 2023	5
Freihalten von Hydranten und Rettungswege sowie Räumschnee in Gewässer	5
Räum- und Streupflicht im Winter	6
Parken auf Öffentlichen Straßen/Plätzen	7
Fuß und Radweg an der Rottenbacher Straße / B23	7
Bolzplatz Lachenbachweg	8
Sanierung Feuerwehrgerätehaus	8
Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 8	9
Zweitwohnungssteuer	10
VG Gemeinderatstreffen	11
Grundsteuerreform 2022 – Verlängerung der Abgabefrist	12
Kindergarten	12
Aus dem Dorfleben	14
Neues von der Jugend	14
Seniorenarbeit	14
Adventskalender im Dorf	15
Dorfladen	15
Besuch des Gemeinderates Ermershausen	17
Bayerisch-italienischer Revival-Abend	17
Verleihung des Bayerischen Verdienstordens an Anton Speer	19
Tourismus	20
Neues von den Ammergauer Alpen	20
Vereine	22
Die Freie Wählergemeinschaft "Für Unterammergau Zukunft"	22
WSV-Fußballer souveräner Herbstmeister!	22
Rodelabteilung WSV Unterammergau	24
Volkstrachtenverein Unterammergau 1895 e.V.	26



Förderverein VTV Unterammergau e.V.....	29
Der Musikverein.....	30
Obst- und Gartenbauverein Unterammergau	31
Bergwacht Unterammergau	33
Historischer Arbeitskreis Unterammergau e.V.....	35
Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammergau.....	36
Freiwillige Feuerwehr Unterammergau	40
Verschiedenes.....	42
Ammergauer Literaturkreis.....	42
St. Nikolaus Unterammergau - Gottesdienste zur Weihnachtszeit	43



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Unterammergauerinnen,
liebe Unterammergauer,
verehrte Gäste,

auch wenn in der ersten Hälfte des Jahres das Pandemiegeschehen spürbar nachgelassen hat, mussten wir uns neuen Herausforderungen stellen.

Weltweit hat der russische Angriff auf die Ukraine Bestürzung ausgelöst, mit der Bereitstellung des ehemaligen „Wehrle-Hauses“ konnte die Gemeinde einen kleinen Beitrag zur Unterbringung geflüchteter Personen leisten. An der Stelle ein herzlicher Dank an alle, die mit ihrem großen ehrenamtlichen Engagement, zum Gelingen des Projekts beigetragen haben.

Täglich mussten wir Meldungen und Berichte hören, die den Blick in die Zukunft trübten.

Preissteigerungen, Energie- und Klimakrise, Notfallversorgungen, stellten und stellen uns auch weiterhin vor völlig neue Aufgaben und Herausforderungen. Wenigstens konnten und können gesellschaftliche Ereignisse und Veranstaltungen wieder in gewohntem Umfang stattfinden. Die große Beteiligung an den verschiedensten Veranstaltungen zeigten, wie wichtig den Menschen der persönliche Kontakt ist.

Wieder bleibt uns nur die Hoffnung, dass sich die allgemeine Lage stabilisiert und wir einen optimistischen Blick in die Zukunft wagen können.

Ein schönes, friedvolles und vor allem gesundes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg für´s neue Jahr 2023

wünscht Ihnen
Robert Stumpfecker
Erster Bürgermeister



Aus dem Rathaus

Bürgermeistersprechstunden

Die Bürgermeistersprechstunden am Mittwoch, den 28. Dezember 2022 und 4. Januar 2023 von 16.00 bis 18.00 Uhr entfallen.

Umzug Einwohnermeldeamt / Bürgerbüro

Schon im Frühjahr 2022 hat der Gemeinderat beschlossen, dass die beiden Arbeitsplätze des Einwohnermeldeamtes / Bürgerbüro im Erdgeschoss eingerichtet werden.

Das bisherige großzügige Büro wurde durch eine Wand abgetrennt, dahinter entstehen zwei Arbeitsplätze für die Verwaltung.

Der Counter für die Tourist – Info findet im vorderen Bereich Platz, auch für Infomaterial Prospekte usw. steht auch nach dem Umbau noch ausreichend Raum zur Verfügung.

Wenn alles planmäßig läuft, können die Räumlichkeiten zum Jahresbeginn 2023 geöffnet werden und für Bürger und Gäste steht ein barrierefrei zugängliches Bürgerbüro zur Verfügung.

Durch die Maßnahme kann die angespannte Arbeitsplatzsituation in der Verwaltung entlastet werden. Die neuen Arbeitsplätze werden von Frau Petra Steinsberger und Frau Elisabeth Zach besetzt.

Ab Januar 2023 gelten auch neue Öffnungszeiten

Montag, Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Am 24.11.2022 hat die Gemeinde eine neue Telefonanlage erhalten. Nachfolgend die aktuellen Telefonnummern:

Zentrale	:	08822/823990
Geschäftsleitung, Haupt- u. Bauverwaltung		08822/8239912
Kämmerei		08822/8239913
Kassenverwaltung, Steuerstelle		08822/8236614



Einwohnermelde- und Passamt	08822/8239916
Personalamt und Verwaltung Kindergarten	08822/8239915
Standesamt Ammertal	08845/749013

Öffnungszeiten Verwaltung Ettal:

Montag, Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Unterammergau

Dienstag und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Christbaumentsorgung

Alle Unterammergauer können ab 9. Januar 2023 ihre Christbäume beim Gemeindestadel (gegenüber Wertstoffhof) entsorgen. Es dürfen nur vollständig abgeschmückte Christbäume abgegeben werden.

Abfalltermine 2023

Die Abfuhrkalender für 2023 können auf der Homepage des Landratsamtes (<https://abfuhrkalender.lkr-gap.de>) oder auf der Homepage der Gemeinde Unterammergau abgerufen werden.

In der Gemeindeverwaltung sind keine Abfuhrkalender erhältlich.

Eine weitere Informationsquelle stellt die Abfall-App des Landkreises dar.

Freihalten von Hydranten und Rettungswege sowie Räumschnee in Gewässer

Die örtliche Feuerwehr stellte bei Einsätzen und Übungen in den Wintermonaten der vergangenen Jahre immer wieder fest, dass ein Teil der für die Entnahme von Löschwasser benötigten Hydranten vereist und oft



mit Schnee bedeckt sind. In Unterammergau sind sämtliche Hydranten mit blauen Schneezeichen gekennzeichnet.

Besonders Hydranten, welche auf Gehwegen oder an Straßenrändern liegen, werden beim Räumen von Schnee oft übersehen oder gar mit Schnee überhäuft. Dies kann im Einsatzfall wertvolle Zeit kosten. Die Anwohner sollten daher im eigenen Interesse unbedingt die Hydranten von Eis und Schnee freihalten.

Zudem bitten wir nochmals eindringlich, alle Straßen und Wege für Rettungsfahrzeuge freizuhalten.

Leider musste im vergangenen Winter ebenfalls festgestellt werden, dass Schnee in Bäche geräumt wurde. Dies ist zum einen verboten und kann zum anderen verheerende Folgen für die Anwohner durch Anstauen des Wassers sowie Überflutung führen. Wir bitten Sie, dies dringend zu unterlassen.



Räum- und Streupflicht im Winter

Zum bevorstehenden Winter möchte die Gemeinde Unterammergau die Anlieger auf die Räum- und Streupflicht hinweisen.

Vorder- und Hinterlieger von Grundstücken im geschlossenen Ortsbereich sind verpflichtet, die angrenzenden öffentlichen Gehwege in ihrer ganzen Länge von Eis und Schnee freizumachen. Hierbei darf der Schnee nicht



vom Gehweg auf die Straße gefräst werden. Bei Glätte sind die Gehwege mit Splitt oder anderen geeigneten Mitteln (z. B. Sand, umweltfreundliches Tausalz) zu bestreuen. Ist die Gehbahn mit Räumschnee in einem Umfang bedeckt, dessen Beseitigung den Anliegern nicht mehr zugemutet werden kann oder bei Straßen ohne Gehsteig ist ein Randbereich der öffentlichen Verkehrsfläche in der Breite von mind. 1 m zu streuen. Diese Pflichten bestehen an Werktagen von 7 Uhr bis 20 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 20 Uhr.

Parken auf Öffentlichen Straßen/Plätzen

Da es im letzten Winter erneut zu Problemen mit parkenden Autos auf Straßen/Plätzen gekommen ist, weist die Gemeinde Unterammergau darauf hin, dass beim Parken von Fahrzeugen vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen ein Abstand von je 5m eingehalten werden muss. Fahrzeuge dürfen nur mit einer aktuellen Zulassung geparkt werden. Verboten ist das Parken auch ohne Halteverbotsschilder, wenn es zu einer tatsächlichen Behinderung führt, wie z. B. des Rettungsdienstes, der Räum- und Müllfahrzeuge. Die hier anfallenden Kosten trägt der Verursacher. Der Gemeinderat prüft derzeit eine Halteverbotszone für den Bereich Lachenbach, Mühlgasse und Breitenau einzurichten, da hier vermehrt Anhänger und Wohnmobile über längere Zeit abgestellt werden. Wir bitten die Bevölkerung im ganzen Ortsbereich ihre Fahrzeuge auf ihrem privaten Grund abzustellen. Danke

Fuß und Radweg an der Rottenbacher Straße / B23

Der vorhandene Fußweg an der Rottenbacher Straße (B23) ist in einem sehr schlechten Zustand und soll erneuert werden. Hierzu ist es nötig die vier Bäume entlang des Weges zu entfernen. Der neue Weg soll als Fuß- und Radweg genutzt werden können, um den Zugang zum Gewerbegebiet sowie zu den Sportanlagen des WSV verbessern. Es gibt bereits zwei unterschiedliche Planungen des Staatlichen Bauamts Weilheim wobei die Breite bei 1,8 bis 2,5 Meter liegt. Die vorbereitenden Arbeiten sollen noch im Winter erfolgen. Der Ausbau des Weges im Sommer 2023 folgen. Als



Ersatz der vier gefälltten Bäume sollen im kommenden Jahr Neupflanzungen vorgenommen werden.

Bolzplatz Lachenbachweg

Wie bekannt, wurde ein Teil der angepachteten Fläche des Bolzplatzes hinter dem Feuerwehrhaus gekündigt. Die Gemeinde hat eine Lösung gefunden! Mit den angrenzenden Grundstücksbesitzern konnte rasch eine Einigung erzielt werden. Durch das Verständnis der Landwirte und den Tausch der bewirtschafteten Flächen für deren Nutzung konnte für alle eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden. Der Platz rückt etwas weiter nach Norden und wird in der Spielrichtung gedreht. Die Masten für einen Ballfangzaun liegen schon bereit und werden im Frühjahr vom Bauhof aufgestellt. Somit können unsere Kinder bald wieder im Ort ihrem Hobby nachgehen.

Die Gemeinde bedankt sich nochmal bei allen Beteiligten.

Sanierung Feuerwehrgerätehaus

Wasserflecken an den Wänden im Kellergeschoss des Feuerwehrgerätehauses veranlassten die Gemeinde weitere Untersuchungen vorzunehmen. Bei genauerer Begutachtung wurde festgestellt, dass die Ursache am beschädigten Oberbelag in der Fahrzeughalle liegt. Es dringt Wasser ein, welches sich zwischen Kellerdecke und Estrich sammelt und seinen Weg in das Kellergeschoss sucht. Es besteht dringender Handlungsbedarf um Schaden an der Gebäudestatik abzuwenden.

Aus diesem Grund muss der komplette Estrich in der Fahrzeughalle ausgebrochen, abgedichtet sowie erneuert werden.

Im Zuge der Sanierung des Bodens werden zudem neue Einfahrtstore eingebaut, der Brandschutz und die Elektrik ertüchtigt sowie Abgasabsauganlagen für die Fahrzeuge eingebaut.



Es wurden bereits Planungsbüros hinzugezogen, die zur Ausarbeitung der Ausschreibungen beauftragt sind. Mit den Arbeiten soll spätestens im Frühsommer 2023 begonnen werden.

Die Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Unterammergau wird während der Sanierungsarbeiten zwar leicht beeinträchtigt, ist aber zu jeder Zeit gewährleistet.

Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 8

Das Löschgruppenfahrzeug LF 8 aus dem Jahr 1997 wird durch ein neues Löschgruppenfahrzeug LF 20 ersetzt.

In der Gemeinderatsitzung am 15. Juli 2022 erfolgte hierfür die Auftragsvergabe.

Aus den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Unterammergau hat sich ein 9-köpfiger Fahrzeugausschuss gebildet, um das taktisch passende und richtige Feuerwehrfahrzeug für die Gemeinde Unterammergau zu finden.

In bereits mehr als 1.200 ehrenamtlichen Stunden hat sich dieser Ausschuss Informationen eingeholt, Fachmessen besucht sowie verschiedene Fahrzeugbesichtigungen vor Ort und bei Feuerwehren im Umkreis durchgeführt.

Besonders zu erwähnen ist, dass der Fahrzeugausschuss die komplette Ausschreibung des Fahrzeuges in Eigenleistung erstellt hat. Hier hat die Gemeinde Unterammergau erhebliche Kosten eines Planungsbüros gespart.

An dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott für die bereits geleistete Arbeit.

Die europaweite Ausschreibung ergab folgendes Ergebnis:

Los 1	Fahrgestell	Fa. MAN Truck & Bus Deutschland GmbH
Los 2	Fahrzeugaufbau	Fa. EMPL Fahrzeugwerk GmbH
Los 3	Beladung	Fa. BAS Vertriebs GmbH

Die Gesamtkosten für die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeuges LF 20 belaufen sich auf ca. 653.000 EUR. Die Regierung von Oberbayern



bewilligte hier einen Zuschuss i. H. v. 105.000 EUR. Die Auslieferung des Fahrzeuges soll laut derzeitigem Stand im Herbst 2024 erfolgen.

Zweitwohnungssteuer

In einer der letzten Sitzungen in diesem Jahr hat der Gemeinderat von Unterammergau mehrheitlich beschlossen für 2023 eine Zweitwohnungssteuer für das Gemeindegebiet einzuführen. Zahlreiche Gemeinden im Landkreis sind diesen Schritt bereits gegangen und konnten somit Mehreinnahmen für eine solide Finanz- und Haushaltsführung erwirtschaften.

Bereits seit fast einem Jahr prüfte die Verwaltung das Procedere für die Einführung dieser Steuer. Die Satzung ist an eine Mustersatzung des Gemeindetages angelehnt und darf damit als grundsätzlich rechtssicher gelten. Die Hintergründe für diese Steuereinführung sind zum einen, eine Steigerung der Gemeindeeinnahmen von geschätzten 20.000 - 30.000 EUR jährlich, sowie das generieren von neuem bereits bestehenden Wohnraum. Durch die finanzielle Belastung soll der eine oder andere Hauseigentümer eventuell dazu gebracht werden, eine meist leerstehende Wohnung frei zu geben. Auch dürfte das Melderegister durch die Erhebung und Bereinigung veralteter Meldedaten eine Aktualisierung erfahren.

Zur Erhebung der Daten wird in diesen Wochen den Hausbesitzern ein Fragebogen zugesandt. Die Steuer wird als Aufwandssteuer nach dem jährlichen Mietaufwand berechnet. Der jährliche Mietaufwand ist die Nettokaltmiete, die der Steuerpflichtige für die Benutzung der Wohnung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen zu entrichten hat. Der Steuersatz beträgt 20 % der oben genannten Bemessungsgrundlage (Nettokaltmiete). Personen mit Einkommen unter 29.000 EUR jährlich sind von der Zweitwohnungssteuer befreit.



VG Gemeinderatstreffen

Am 09.11.2022 fand zum ersten Mal im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft ein Treffen aller beteiligten Gemeinderäte statt. Die gewählten Volksvertreter trafen sich abends in Ettal um sich über die Zusammenarbeit der Gemeinden Unterammergau und Ettal zu informieren. Bürgermeisterin Vanessa Voit begrüßte als aktuelle Vorsitzende der VG die Anwesenden und ging in Ihrem lockeren Vortrag auf die Geschichte und Gründung der VG ein. Sie verwies dabei auf die gesetzlichen Vorschriften und die Notwendigkeit in der Zusammenarbeit der beiden Gemeindeverwaltungen. Im Anschluss gab Sie einen aktuellen Überblick zur Personalsituation und wies auf die anstehenden Herausforderungen hin.

Nach der Gemeindegebietsreform gab es zuerst ab 1978 eine VG mit Oberammergau, Ettal und Unterammergau. Da aber eine Zusammenarbeit untereinander nicht möglich war entstand am 01.01.1980 die VG Unterammergau / Ettal. Seit über 40 Jahren teilen sich beide Orte die Verwaltung. Momentan verfügt die VG über 8 Angestellte (Voll- und Teilzeit), die in beiden Orten tätig sind. Neben Baurecht, Passamt, Finanzen, Steuern, Einwohnermeldeamt und vielen anderen Aufgaben müssen die Angestellten auch den Sitzungsdienst übernehmen. Bei ca. 54 Sitzungen beider Gremien kein geringer Aufwand. Die letzten 3 Jahre waren geprägt von viel Personal- und Stellenwechsel. Aus verschiedenen Gründen (u.a. Alter, Familie) änderten sich die Ansprechpartner für die Bürger. Bei 3 Neueinstellungen, davon 2 Quereinsteiger, fehlten am Anfang natürlich die langjährigen Erfahrungen der ausgeschiedenen Angestellten. Es wird aktuell viel Geld in die EDV Ausstattung für eine zeitgemäße Verwaltung investiert. Neben der Einarbeitung und Pflege der neuen Systeme, sowie den Aufbau unserer neuen Website werden unsere Mitarbeiter zuzeit mehrfach belastet. Einige von Ihnen machen auch noch eine berufsbegleitende Weiterbildung.

Die Führung und Überwachung macht die VG Versammlung. Diese besteht aus 5 Gemeinderatsmitgliedern. 3 von Unterammergau und 2 aus Ettal. Der Vorsitz wechselt alle 3 Jahre. Momentan hat Ettal den Vorsitz. Die Kosten der VG werden nach Einwohnerzahlen auf die Orte verteilt.

Im Anschluss sprachen die Gemeinderäte über gemeinsame Synergien, weitere Reduzierung der Kosten und bessere Nutzung von vorhanden



Ressourcen. Auch der gegenseitige persönliche Austausch kam an diesem informativen Abend nicht zu kurz.

Grundsteuerreform 2022 – Verlängerung der Abgabefrist

Die Abgabefrist der Grundsteuererklärung wurde von Oktober 2022 auf Ende Januar 2023 verlängert.

Dies beschlossen die Länderfinanzminister aufgrund der schleppenden Abgabe der Erklärungen bei den Finanzämtern.

Kindergarten

Viele Grüße aus der Kindertagesstätte Unterammergau – ein kleiner Einblick:

Zurzeit spielen bei uns im Gemeindegarten Unterammergau Kindergartenkinder in der „**Guggugg-Drachen Höhle**“ und in der „**Unterwasserweltgruppe**“.

Diese Kinder haben auch bei der Aktion „ein neuer Apfelbaum für unseren Garten“ miterlebt wie dieser seinen Platz im Garten bekommen hat.

Dies kann in dieser Bürgerinfo im Beitrag vom Obst- und Gartenbauverein nachgelesen werden.

Außerdem sind viele neue, tolle Spiele und Möbel in der „**Bärenhöhle**“ zu finden. Dort arbeiten und spielen die Vorschulkinder.



In der „**Eulengruppe**“, unserer Krippengruppe, sind musikalische Klänge zu hören... eine Klanggeschichte wird erzählt.



Auch einige Schulkinder erledigen im „**Hort**“ ihre Hausaufgaben und spielen mit ihren Freunden.



Aus dem Dorfleben

Neues von der Jugend

Am 19. August konnte wieder erfolgreich gebastelt und gespielt werden! Trotz des regnerischen Wetters konnten wir das Spielmobil in unsere Turnhalle nach Unterammergau holen. Von 10-16 Uhr standen verschiedene Stationen zum Basteln und Spielen bereit. Eine Gruppe Jugendlicher, die sich auch regelmäßig im Jugendraum unter dem Musikpavillon trifft, versorgte die Teilnehmer und Eltern mit selbstgemachten Kuchen und Kaffee. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute. Es war wieder ein voller Erfolg!

Nach einer Pause in den Sommerferien startete das Treffen im Jugendraum mit einer Pizza-Backaktion und einem Spielenachmittag. In einem weiteren Treffen wurde beschlossen, dass gemeinsam ein Advents-Fenster gestalten werden soll und alle haben an den Bastelaktionen teilgenommen. Das sehr gut gelungene Fenster kann am Jugendraum bis 6. Januar 2023 betrachtet werden.

Wir konnten dieses Jahr Anna und Valentin auf den Jugendleiterkurs schicken. Die Verantwortung, die der Kurs mit sich bringt und das ehrenamtliche Engagement, wird durch die JULEICA belohnt und die Beiden werden zukünftig vergünstigte Eintritte in verschiedensten Einrichtungen erhalten.

Wir freuen uns auch im neuen Jahr, wenn interessierte Jugendliche sich unserer Gruppe anschließen möchten! Die Treffen finden immer freitags ab 16:00 Uhr statt!

Seniorenarbeit

Wir freuen uns, dass nach über zweijähriger Pause, Anfang September wieder zu einem Seniorennachmittag eingeladen werden konnte. Frau Marianne Eckert organisierte federführend die Veranstaltung im Pfarrheim Unterammergau, die auch von Herrn Dekan Thomas Gröner, Herrn Diakon Jörg Lücke und Bürgermeister Robert Stumpfegger besucht wurde. Rund 40 Seniorinnen und Senioren nutzten das Angebot, bei Kaffee und Kuchen



konnten viele Gespräche geführt werden. Die Musikantinnen Theresa Gansler und Maria Neuner sorgten für die musikalische Umrahmung. Für das kommende Jahr 2023 ist geplant das Treffen wieder regelmäßig im Pfarrheim durchzuführen, die genauen Termine stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Auch ein Ausflug und eine Fahrt ins Gebirge sind geplant und runden das Programm ab.

Wir bedanken uns bei Frau Marianne Eckert und Ihrem Team, für das ehrenamtliche Engagement.

Adventskalender im Dorf

Zum nun schon dritten Mal findet auch heuer wieder unser Dorf-Adventskalender statt.

Wir freuen uns sehr, dass sich erneut 24 Teilnehmer gefunden haben, die vom 01. – 24. Dezember jeweils ein Fenster oder eine Stelle am Haus oder im Garten gestalten. Diese sind von 17 bis 20.30 Uhr und bis einschließlich 06. Januar 2023 täglich beleuchtet.

Die Flyer mit den Adressen, wo und wann ein Fenster eröffnet wird bzw. wurde liegen in der Gemeinde, der Bäckerei Spanner und bei Obst- und Gemüse Rödl aus.

Die Idee, sich täglich an neuen Fenstern und Dekorationen in der Adventszeit zu erfreuen, wurde in den letzten beiden Jahren bereits sehr gut angenommen und wir hoffen, dass sich auch heuer wieder viele auf den Weg machen und bei einem gemütlichen Spaziergang unser adventliches Dorf erkunden.

Vielen Dank allen, die diesen Dorf-Adventskalender möglich machen!
Birgit Gansler, Elisabeth Bach und Magdalena Schwäller

Dorfladen

Auf Anregung der Initiativgruppe hat die Gemeinde am 19.10.2022 zur Informationsveranstaltung zum Thema Dorfladen in Unterammergau in die Wetz-Stoa-Stub'n eingeladen.



Es ging um die Zukunft der Nahversorgung in unserem Ort, da die Bäckerei Spanner voraussichtlich Mitte des Jahres 2024 schließen wird. Obst und Gemüse wird es weiterhin bei Rüdiger und Anita Rödl zu kaufen geben. Zu diesem Termin hat die Gemeinde den Fachberater für Bürger- und Dorfläden in Bayern Herrn Gröll eingeladen. Er hat in ca. 75 Minuten die Struktur und die Entwicklungen des Lebensmittelhandels in Deutschland aufgezeigt und ist dann auf das Modell Dorfladen eingegangen. Welche Erfolgsfaktoren garantieren das Überleben eines Bürgerladens, wer kommt als Lieferant in Frage, welche Betreibermodelle haben in der Praxis eine Chance und kann ein Bürgerladen preislich mit den Discountern mithalten? Der Vortrag war sehr informativ und erlebnisreich. Hr. Gröll zeichnete ein positives Bild und sprach von der guten Chance in Unterammergau einen Bürger- und Dorfladen erfolgreich betreiben zu können.

Auch mit der Nähe der Einkaufsmöglichkeiten in Oberammergau und Saulgrub, sieht er keine größeren Probleme. Die Produkte sollen regional sein. Zusatzangebote mit Kaffee und Kuchen, einem Imbiss, nach Möglichkeit mit zwei Mittagsgesrichten, Postdienstleistungen usw. sind sehr wichtig.

Der Besuch der Informationsveranstaltung war mit ungefähr 120 Personen überwältigend und es war sehr positiv, dass besonders viele junge Leute sich in die Interessenlisten zur Mitarbeit an Arbeitskreisen eingetragen haben. Die bis jetzt gemeldeten 44 Personen sind sehr erfreulich und es können gerne noch weitere mitmachen.

Am 26.11.2022 war die erste Arbeitskreissitzung mit Herrn Gröll zur weiteren Vorgehensweise.

Im Dezember wird ein Fragebogen zum Einkaufsverhalten, welche Dienstleistungen gewünscht werden und ob die Bevölkerung sich an einem Dorfladen finanziell oder anderweitig beteiligen würde, an alle Haushalte verschickt.

Es wird gebeten, diesen wahrscheinlich zweiseitigen anonymen Fragebogen auszufüllen und zeitnah bei der Gemeinde abzugeben. Die eingereichten Fragebögen sind sehr wichtig für die Realisierung eines Bürger- und Dorfladens in Unterammergau.

Im Voraus bedanken wir uns herzlich für die Mitarbeit beim Ausfüllen der Fragebögen.



Besuch des Gemeinderates Ermershausen

An dem Wochenende vom 28. - 29.10.2022 besuchte uns der Gemeinderat mit Bürgermeister unserer Partnergemeinde Ermershausen. Nach dem Beziehen der kostenlos zur Verfügung gestellten Quartiere, wurde im Gasthof Stern zu Abend gegessen. In einer gemütlichen Runde in Uris Stüberl wurde der restliche Abend verbracht. Der Samstag startete mit einem gemeinsamen Frühstücksbuffet im Gästehaus Fuß. Im Anschluss folgte ein Besuch der Schleifmühle mit einer Führung durch Michael Spindler. Zu Fuß ging es weiter zum Mittagessen auf die Kolbensattelhütte. Danach hatten die Gäste bis 19:00 Uhr Zeit zur freien Verfügung, bis es zum Abendessen in die Steckenberg-Alm ging. Zum Abendessen stoß Natalina Valoti mit ihrem Mann und ein paar Begleitern dazu. Somit konnte ein interessanter Austausch mit beiden Partnergemeinden stattfinden. Nach einem weiteren gemütlichen Frühstück im Gästehaus Fuß, nahm auch der Gemeinderat von Ermershausen bei strahlendem Sonnenschein am Leonhardritt teil. Ein festliches Mittagessen wurde gemeinsam in der Wetz-Stoa-Stub´n eingenommen und danach wurde der Gemeinderat nach Hause verabschiedet.

Bayerisch-italienischer Revival-Abend

Am 22. Oktober um 19.30 Uhr trafen sich die Freunde der Gemeindepartnerschaft Pradalunga - Unterammergau in der Wetz-Stoa-Stub´n um den unvergesslichen Ausflug im Mai dieses Jahres zur Besiegelung der Gemeindepartnerschaft noch einmal Revue passieren zu lassen und in Erinnerungen zu schwelgen.

In einer Videobotschaft der Bürgermeisterin von Pradalunga, Natalina Valoti, die eingangs eingespielt wurde, hieß es: „Die Klänge Eurer Musikkapelle spielen weiter in unseren Erinnerungen.“ Dies war ein Stimmungsvoller Auftakt für diese Veranstaltung. Wirt Max Floßmann und sein Team hatte ein herbstliches Büfett mit Speck, Kas und Maroni aufgebaut. Dazu kamen guter Wein, Aperol und Hugo.

Durch den Abend führten Michael Spindler, Harti Buchwieser und Paul Mitterer. Es wurden Bilder und Videoclips vom Partnerschaftsfest im Mai



gezeigt. Humorige Kommentare der Drei rundeten die Präsentation ab. Als Hintergrundbeschallung wurde Italo-Pop und Schlager gespielt.

Der Abend gliederte sich in drei Blöcke, wobei der 2. Tag des Besuches den größten Teil des Rückblickes einnahm. Der Höhepunkt des Partnerschaftsfestes im Mai in Norditalien war mit Sicherheit die Unterzeichnungszeremonie mit den beiden Bürgermeistern, Natalina Valoti und Robert Stumpfecker, dem italienischen Regionalrat Roberto Anelli und unserem Landrat Toni Speer sowie der bayerische Abend mit der Musikkapelle Unterammergau gewesen. Die zahlreichen und fröhlichen Fotos von damals beweisen, wie gut sich beide Seiten auf Anhieb verstanden, „auch wenn sie nicht die gleiche Sprache sprechen“ kommentierte Paul Mitterer diesen Fotoblock.

Samstags zapfte die italienische Bürgermeisterin das bayerische Bier aus der Klosterbrauerei Ettal an und Dirigent Harti Buchwieser begrüßte das Publikum auf Italienisch. Das mit fast 400 Besuchern gefüllte Bierzelt wurde von der Unterammergauer Musi bestens unterhalten.

Recht spät an diesem Abend gab es für die italienischen Freunde noch Plattler Unterricht im Rathaus, bevor es frühmorgens zu einer Führung durch das nahe Bergamo ging. Den Besuchern des Revival-Abend ging es wie Bürgermeisterin Valoti: Die Bilder weckten schöne Erinnerungen. Dazu trugen natürlich auch die Videoclips und Fotos von Josef Beranek jun. bei. Sie waren Anlass für vergnügtes Lachen und viel Schmunzeln.

Michael Spindler erinnerte an den Gegenbesuch aus Pradalunga vom 16. bis 18. Juni 2023 und bat die Anwesenden Übernachtungsmöglichkeiten anzubieten. Interessierte können sich bei den Mitgliedern des Arbeitskreises Gemeindepартnerschaft Pradalunga wie Michael Spindler, Nicoletta und Paul Mitterer, Anton Noll oder Harti Buchwieser melden.



Verleihung des Bayerischen Verdienstordens an Anton Speer

Es ist nur ein kleiner Kreis von Personen, denen der Bayerische Verdienstorden verliehen wurde.

Dazu gehört seit Juli 2022 Anton Speer sen. Der Verdienstorden in Form eines Malteserkreuzes wird seit 1957 als Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste und außerordentlichen Einsatz verliehen. Anton Speer engagiert sich seit vielen Jahren in der Kommunalpolitik. Seit 2014 ist er Landrat. In seine Amtszeit fielen die beiden G-7-Gipfel auf Schloss Elmau, für die er als Leiter der Kreisbehörde des Landkreises vielfach gefordert war und die dadurch übertragenen Aufgaben mit hohem Arbeitseinsatz und großem Geschick meisterte.

Im Namen der Gemeinde Unterammergau gratulieren wir unserem Landrat Anton Speer zu dieser exklusiven Auszeichnung.



Tourismus

Neues von den Ammergauer Alpen

"Ratschen im Grünen": der Naturpark im Gespräch mit Radio Oberland



Unter dem Motto "Ratschen im Grünen" gibt es so genannte Podcasts, bei denen sich die Ranger des Naturparks Ammergauer Alpen mit dem Moderator des Senders „Radio Oberland“, Simon Fritzenschaft, am Soier See oder auf der Kolbensattelhütte über unterhalten. Die Aufnahmen vermitteln viel Wissenswertes zur Flora und Fauna des Naturparks, aber auch über die Arbeit der Landwirte und Projekte wie die Naturparkschule. Einfach mal Reinhören unter www.naturpark-ammergauer-alpen.de/naturpark-erleben/naturpark-podcast oder abschnappen.

Kostenlose Faltkarte für Hundebesitzer

Der Naturpark Ammergauer Alpen e.V. hat für Hundebesitzer einen ausführlichen Informationsflyer erstellt. Dort sind zum einen Routen enthalten, die mit dem Hund problemlos genutzt werden können, sowie alle wichtigen Infos die Einheimische oder Gäste mit Hunden beachten sollten. Die Faltkarten können in allen Tourist-Informationen kostenlos abgeholt werden.

Team Ammertal – die Freiwilligenprojektgruppe des Naturparks Ammergauer Alpen

In diesem Jahr wurden durch das Team Ammertal unter anderem Biotope entbuscht, Lebensräume fürs Auerwild erhalten und am Hörnle Almflächen gepflegt und Wege saniert. Insgesamt haben sich 80 Personen engagiert: sowohl aus dem näheren Umfeld, aber auch aus Augsburg, München oder von noch weiter weg.

Unter dem Motto „Gemeinsam für den Erhalt der Kulturlandschaft des Naturparks Ammergauer Alpen!“ sind auch 2023 sind wieder Projekte geplant, unter anderem am Hörnle. Alle Infos unter www.naturpark-ammergauer-alpen.de/mitmachen oder bei Naturpark- Rangerin Deniz Göcen dg@ammergauer-alpen.de, Tel. 08822/92274-67.



Rangerführungen „Tiere im Winter

Warum viele Wildtiere im Winter auf Wildschutz- und Wald-Wild-Schongebiete angewiesen sind, das erfahren die Teilnehmer von den Rangern des Naturparks. Die einfachen Wanderungen beginnen jeweils um 13 Uhr an folgenden Terminen:

15. Januar: Aufacker (Treffpunkt Laberbahn) – ca. 2,5 km und 70 hm

19. Februar: Graswang (Treffpunkt Parkplatz Schattenwald) – ca. 2 km, flach

Die Teilnahme ist kostenlos, der Pkw-Parkplatz ggf. gegen Gebühr. Anmeldung unter Tel. 08822-92 27 40.

Der Naturpark Ammergauer Alpen e.V. und die Ammergauer Alpen GmbH wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2023!



Vereine

Die Freie Wählergemeinschaft "Für Unterammergaus Zukunft"

stellt auch 2022 wieder einen Christbaum am Dorfplatz auf. Die FUZ bedankt sich bei der Privatwaldgemeinschaft Unterammergau für den Baum und für das Aufstellen bei Harti Speer und Hans Spindler, für die Beleuchtung bei Elektrotechnik Stefan Hiergeist und bei der Gemeinde. Ferner der Dank an Familie Anton Speer für den Strom. Die FUZ wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten und a quads neis Johr 2023.

WSV-Fußballer souveräner Herbstmeister!

Überaus erfolgreich verlief für die I. Herrenmannschaft des WSV Unterammergau die Gruppenphase der neuen Saison 2022/23 in der Kreisklasse 6. Am Ende stand eine Bilanz von zehn Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage zu Buche. Somit errang unser Team mit 31 Punkten Platz eins der Tabelle und damit die Herbstmeisterschaft vor dem FC Bad Kohlgrub.



Mit diesem Abschneiden qualifizierte sich der WSV für die Aufstiegsrunde im kommenden Frühjahr. Gegner sind dann neben Bad Kohlgrub noch die



SG Oberau-Farchant, FCK-Schlehdorf, MTV Diessen und TSV Erling-Andechs. In einer Doppelrunde wird dann der Meister/Aufsteiger ausgespielt, wobei der Erste direkt aufsteigt und der Zweite Relegation spielt. Nur knapp gescheitert ist die zweite Mannschaft des WSV in der B-Klasse 8 an der Meisterrunde. Am Ende belegte man Platz vier unter sieben Mannschaften. In beiden Klassen erzielten zwei WSV-Spieler die meisten Tore - in der Kreisklasse Ferdinand Brauchle, in der B-Klasse Alex Schwarz, beide jeweils mit elf Treffern.

KREISKLASSE GRUPPE 6

SPIELTAG **TABELLE** TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

< **14. SPIELTAG**

Gesamt Heim Auswärts

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 WSV U-ammergau	12	36:11	31
→ 2.	 FC Bad Kohlgrub	12	34:21	25
→ 3.	 SG Oberau / Farchant	12	26:18	17
→ 4.	 ASV Eglfing	12	17:20	15
→ 5.	 SV Uffing	12	17:29	14
→ 6.	 SV Krün	12	13:25	10
→ 7.	 SV Söcherling	12	11:30	6



Gin-Party in der Wetz-Stoa-Stub'n

Die Fußballabteilung des WSV Unterammergau veranstaltet am Samstag, 7. Januar 2023, um 20 Uhr in der Wetz-Stoa-Stub'n zum zweiten Mal ihre Gin-Party.

Rodelabteilung WSV Unterammergau

Europameisterschaft für Rollenrodel (2.9.-4.9.2022) in Unterammergau

Am ersten Septemberwochenende fand zum ersten Mal eine Sommer-Europameisterschaft im Rennrodel in Ugau statt.

Nur durch die vielen, freiwilligen Helfern vor, während und nach der Veranstaltung und der Hilfe von Firmen, Dienstleister konnte ein so großes internationales Rennen organisiert werden. Die Rodelabteilung möchte sich hier nochmal bei allen Beteiligten herzlich bedanken!

Bei schönstem Wetter konnten wir über 3 Tage 94 Sportlerinnen und Sportler sowie 10 Doppelsitzer aus 8 Nationen begrüßen. Bei einer kleinen Eröffnungsfeier mit Böllerschützen, Trachtenjugend und Blasmusik wurde die Europameisterschaft durch den Präsidenten der ISSU Dietmar Herbst feierlich eröffnet. Von Freitag bis Sonntag wurden ca. 500 Fahrten auf der neu asphaltierten Köpfenstrasse durchgeführt.

Mit dem Großen Preis von Europa am Samstag, der EM, dem Ammergauer Alpen Cup sowie dem Viewento Teambewerb am Sonntag wurden 4 Rennen an diesem Wochenende ausgewertet und die Sieger prämiert. Statt Pokalen erhielten die Sieger Holzbretter der Werdenfelser Werkstätten (Kinder-Jugend-Erwachsenen Hilfe). Bei einer Verlosung am Samstag gingen auch die jüngsten Starter nicht mit leeren Händen nach Hause.

65 Helfer, Fußballabteilung, Bergwacht und Rettungsdienst sorgten für einen reibungslosen Ablauf beim Rennen und dem Zeltbetrieb.

Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde und unseren Sponsoren für die Unterstützung.





Volkstrachtenverein Unterammergau 1895 e.V.

Neuwahlen der Vorstandschaft



Hinten: Andreas Buchwieser, Trixi Spindler, Hermann Köpf, Martin Pest jun., Martina Köpf, Florian Rohmoser. Vorne: Florian Speer, Markus Kratz, Franziska Off, Monika Burkart, Regine Grotz, Christoph Speer, Andreas Gansler, Leonhard Gratz, Ludwig Wiedemann, Rupert Daser, Albert Pfeiffer

Am 17. September wurde die Jahreshauptversammlung des Volkstrachtenvereins für das Vereinsjahr 2021 in der Wetz-Stoa-Stub'n abgehalten, welche wegen der Corona-Auflagen im Januar nicht stattfinden konnte. Im Zuge dessen legte Jakob Wiedemann sein Amt als 1. Vorstand nieder und wurde im Anschluss für beinahe 40 Jahre hervorragende Arbeit in der Vorstandschaft des Trachtenvereins gewürdigt. Als Nachfolger wurde Florian Speer zum 1. Vorstand gewählt, Ludwig Wiedemann zum 2. Vorstand. Aus diesem Grund gab Ludwig sein Amt als 1. Jugendwart an



Franziska Off weiter. Diese wird nun von Florian Rohrmoser als 2. Jugendwart unterstützt.

Andreas Gansler bleibt dem engeren Ausschuss als 3. Vorstand erhalten. Martina Köpf stellte nach 18 Jahren Mitgliedschaft im engeren Ausschuss ihr Amt als 1. Kassierin Regine Grotz zur Verfügung. Dem Ausschuss bleibt sie weiterhin als 2. Kassierin erhalten. Trixi Spindler, Schriftführerin seit 2018, bleibt dem Verein ebenfalls als Beisitzerin erhalten und übergab ihr Amt an Monika Burkart.

Neu im Ausschuss sind außerdem Christoph Speer und Rupert Daser in der Funktion des Beisitzers. Leonhard Gratz wurde zum neuen Fahnenbegleiter gewählt. Barbara Schmid verabschiedete sich aus der Vorstandschaft.

Johann Neumeier legte sein Amt als Kassenprüfer nieder. Seine Nachfolgerinnen sind nun Karin Neuner und Rosmarie Buchwieser.



Dank der Eltern der Plattlerkinder an den Jugendwart Ludwig Wiedemann (Gedichtvortrag von Franziska Grotz + Dominika Harbauer



Ludwig Wiedemann, Hildegard Wiedemann, Jakob Wiedemann, Barbara Schmid, Andreas Gansler, Florian Speer

Jahreshauptversammlung

Die nächste Jahreshauptversammlung des Volkstrachtenvereins findet wie gewohnt traditionell am Dreikönigstag, dem 06. Januar 2023, nach dem Festgottesdienst in der Wetz-Stoa Stub'n statt.

Absage Besinnliches & Heiteres

Leider können die beiden Veranstaltungsabende „Besinnliches & Heiteres“ mit Volksmusik, G'schichten und Theater, welche für gewöhnlich am 2. Weihnachtsfeiertag und zu Beginn des neuen Jahres angesetzt waren, wegen Terminüberschneidungen diese Weihnachten nicht stattfinden.

Fasching 2023

Ammertaler Trachtenball:

Nachdem die vergangenen beiden Jahre coronabedingt kein Faschingsball veranstaltet werden durfte, freuen wir uns umso mehr, den Ammertaler Trachtenball am Samstag, den 14.01.2023 in Saulgrub im Bürgersaal Almrösl mit den aktiven Plattlern ausrichten zu dürfen. Zur Unterhaltung spielt die Blaskapelle Unterammergau auf.



Holz hackerball:

Die aktiven Plattler können im kommenden Jahr außerdem am Freitag, den 10.02.2023, wieder den weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannten Holz hackerball in der Wetz-Stoa Stub'n durchführen.

Förderverein VTV Unterammergau e.V.

Der Förderverein konnte am Donnerstag, 29. September 2022 seine 2. und 3. Jahreshauptversammlung für die Vereinsjahre 2020 und 2021 nachholen. 20 Mitglieder konnte der 1. Vorstand Hermann Köpf in der Steckenberg-Alm begrüßen. Die Kassen- und Schriftführerberichte und auch der Bericht des 1. Vorstandes fielen für die beiden Jahre „Coronabedingt“ etwas kürzer aus. Die auf der Tagesordnung stehenden Neuwahlen gingen ebenso schnell über die Bühne. Nachdem unser bisheriger 2. Vorstand im Förderverein, Florian Speer, nun den Posten des 1. Vorstandes und unser Kassier, Ludwig Wiedemann, den 2. Vorstand im Hauptverein übernommen haben, folgen diesen Beiden nun Jakob Wiedemann als 2. Vorstand und Veronika Köpf als Kassier im Förderverein nach.



Jakob Wiedemann (2. Vorstand), Franziska Off(Schriftführerin), Veronika Köpf(Kassier), Hermann Köpf (1. Vorstand).



Der Musikverein

wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine ruhige und besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

An dieser Stelle dürfen wir uns bei allen bedanken, die immer so zahlreich zu den Konzerten und unseren weiteren Veranstaltungen gekommen sind. Daran erkennt man, dass die Musikkapelle im Dorf geschätzt wird.

Eine Blaskapelle muss auch immer an die Zukunft denken. Aus diesem Grund haben wir bisher und möchten wir auch weiterhin ein großes Augenmerk auf die Nachwuchsausbildung setzen.

Daher freut es uns besonders, dass derzeit 16 junge Burschen in Ausbildung sind.

Diese sind:

Leopold Lindauer	Horn
Ludwig Gansler	Trompete
Michael Buchwieser	Klarinette
Jakob Horn	Klarinette
Moritz Kratz	Klarinette
Roman Vogel	Klarinette
Elias Staltmeir	Posaune
Johannes Bauderer	Schlagzeug
Johannes Gansler	Tenorhorn
Florian Harbauer	Tenorhorn
Valentin Kratz	Trompete
Angelo Schmidt	Trompete

Für den Trommlerzug sind derzeit in Ausbildung:

Leonhard Gratz
Andreas Harbauer
Jakob Kratz
Maximilian Stutz



Zusätzlich zum Instrumentalunterricht bei den Musiklehrern gibt es unsere Jugendkapelle, die wir zusammen mit dem Musikverein Altenau vor einigen Jahren gegründet haben. Hier haben die Jungmusikanten die Möglichkeit, das Zusammenspiel mit anderen zu erlernen und werden so schrittweise an die „große“ Musikkapelle herangeführt.

Die letzten Jahre wurde die Jugendkapelle von Frau Maria Burkart aus Unterammergau geleitet.

Seit diesem Sommer übernimmt Herr Philipp Hauptmann aus Oberammergau den Taktstock.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal ganz herzlich bei Maria für ihre tolle und engagierte Arbeit mit den Jugendlichen bedanken.

Wer Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes hat, darf sich gerne bei unserem Dirigent Leonhard Buchwieser oder 1. Vorstand Bernhard Wiedl melden.

Abschließend möchten wir noch auf unser traditionelles Neujahrblasen am 30. Dezember hinweisen. Beginn ist hier um 8 Uhr am Kriegerdenkmal. Im Anschluss zieht die Kapelle durchs Dorf und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern musikalisch „a guads neis Jahr“.

Obst- und Gartenbauverein Unterammergau

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und der Garten wird wieder winterfest gemacht. Ein kleiner Rückblick auf die diesjährigen Aktivitäten des OGV: Nach zweijähriger Coronapause wurde dieses Jahr wieder der beliebte Pflanzentauschmarkt im Mai veranstaltet. Salat- und Gemüsepflanzen sowie Blumensämlinge wechselten die Besitzer und auch das Kaffee- und Kuchenangebot erfreute viele Besucher.

Im Juni organisierte der Verein die Exkursion „Auf den Spuren seltener Pflanzen und Vögel durchs Pulvermoos“ mit Markus Gerum. Er erklärte den 15 Teilnehmern die biologische Wichtigkeit der in unseren Breiten vorkommenden Fettkräutern. Außerdem entdeckten sie Turm- und Baumfalken sowie Goldammer.



Der für den Sommer geplante alljährliche Ausflug, dieses Mal zu den Gärten von Schloss Trautmannsdorf bei Meran, musste leider aufgrund zu geringer Teilnahme abgesagt werden.

Des Weiteren spendete der OGV einen Apfelbaum für den hiesigen Kindergarten, der Ende Oktober von einigen Mitgliedern mit tatkräftiger Unterstützung der Kinder eingepflanzt wurde. Dabei wurde dem interessierten Nachwuchs die Bedeutung des Drahtkorbes als Schutz vor dem Maulwurf erklärt und anschließend wurde der Baum gut eingegossen, bevor dieser auf den Namen Topaz getauft wurde. Viel Spaß beim Äpfel pflücken und essen im nächsten Jahr!



Nun wünscht der OGV seinen Mitgliedern mit der reichlichen Ernte aus dem eigenen Garten eine genussvolle und gemütliche Winterzeit!



Bergwacht Unterammergau

Am Samstag den 16. Juli fand das Sommerfest der Bergwacht Unterammergau statt. Bei schönstem Sommerwetter trafen sich die Bergwachtler an der Bergrettungswache und ließen die erste Jahreshälfte 2022 Revue passieren. Von der Jugendgruppe bis hin zu den altgedienten Bergwachtlern waren alle beim Fest dabei. Dabei ließ es sich Bereitschaftsleiter Konstantin Kröniger nicht nehmen, drei verdiente Bergwachtler zu ehren. Der langjährige Ausbildungsleiter Josef Luttenbacher wurde für 40-jährige Bergwachtmitgliedschaft ausgezeichnet. Sepp gehörte ab 1988 dem Ausbilderteam der Bereitschaft an und war noch bis 2021 Ausbildungsleiter. Noch heute ist er Ausbilder für Luftrettung. Zudem wurde Toni Bußjäger für 50-jährige Bergwachtmitgliedschaft ausgezeichnet. Toni war über 24 Jahre als Schriffführer tätig. Zudem leitete er von 2000 - 2005 die neugegründete Jugendgruppe der Bergwacht Unterammergau. Für 60-jährige Mitgliedschaft wurde Johann Neumeier geehrt. Bereitschaftsleiter Konstantin Kröniger und sein Stellvertreter Alfred Schärfl würdigten den Einsatz der Geehrten und überreichten Ehrenzeichen der Bergwacht Bayern.



(v.l.) Alfred Schärfl, Josef Luttenbacher, Toni Bußjäger, Johann Neumeier und Konstantin Kröniger



Am 23. Juli fand eine Ammertal-Übung der drei Bereitschaften Kohlgrub, Unterammergau und Oberammergau statt. Bei dieser Übung wurde der Absturz zweier Personen im steilen Waldgelände am Falleralmbach (Hörnle) simuliert. Die Mitglieder aller drei Bereitschaften arbeiteten Hand in Hand, um die medizinische Versorgung und technische Bergung so reibungslos wie möglich durchzuführen. Die Patienten wurden jeweils im Vakuumbett und Bergesack über einen sog. V-Aufzug bzw. Luggi-Zug aus dem Steilgelände geborgen. Insgesamt waren an der Übung ca. 30 Mitglieder aller drei Bergwacht Bereitschaften beteiligt. Die Einsatzkräfte, Ausbilder und Übungsleitung waren rundum zufrieden mit der Leistung der Beteiligten.

Am Samstag den 13. August wurde die Bergwacht Unterammergau zu einem Fahrradsturz im Bereich der Fortstraße zum Pürschling alarmiert. Ein 39-jähriger Mountainbiker war auf der Forststraße talwärts unterwegs und stürzte im Bereich des Abzweigs zur Steckenbergerbrücke. Hierbei zog er sich einen Bruch des Kiefers und Nasenbeins sowie weitere schwere Gesichtsverletzungen zu. Zufällig anwesende Bergwanderer sahen den Sturz des Mannes und setzten umgehend einen Notruf ab. Die alarmierte Einsatzmannschaft führte die Erstversorgung des Verunfallten durch und lagerten den Patienten mittels Vakuumbett. Auf Grund der Schwere der Verletzungen wurde zudem ein Notarzt nachalarmiert. Mit dem Bergrettungsfahrzeug wurde der Patient anschließend ins Tal transportiert und an den Landrettungsdienst übergeben.

Seit August verfügt die Bergwacht Unterammergau über ein neues ATV. Seitdem hat sich das dreiachsige Quad (6x6) bereits als verlässliches Einsatzfahrzeug bewiesen. Mit dem neuen Geländefahrzeug ist es den Unterammergauer Bergwachtlern nun möglich noch schneller zu Verunglückten zu gelangen und diese auch in sehr schwierigem Gelände mittels einer speziellen Vorrichtung zur Patientenlagerung schonend abzutransportieren. Das Fahrzeug kann zudem mit Raupen ausgestattet werden und ist somit auch im Winter einsetzbar. Am Samstag den 29. Oktober nahm der Nachbar der Bergwacht Herr Pater Karl Stribny die feierliche Weihe des neuen Einsatzfahrzeuges vor. Unter der Anwesenheit von Bürgermeister Robert Stumpfecker segnete er das Fahrzeug und wünschte allen Bergwachtlern stets unfallfreie Einsätze.



(v.l.) Stefan Hiergeist, Alfred Schärfl, Pater Karl Stribny und Konstantin Kröniger

Auf diesem Weg möchte die Bereitschaftsleitung darauf hinweisen, dass sich die Bergwacht Unterammeggau stets über neue Mitglieder in unserer Jugendgruppe oder bei den „Großen“ freut. Interessenten können sich jederzeit bei Konstantin Kröniger, Stefan Hiergeist oder Alfred Schärfl melden.

Die Bergwacht Unterammeggau wünscht allen Bürgern und Bürgerinnen ein unfallfreies Jahresende, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Historischer Arbeitskreis Unterammeggau e.V.

Es ist wieder an der Zeit einen kleinen Rückblick über das vergangene Jahr anzustellen und was unser Verein bewirkt und erreicht hat. Zum einen sind da zu nennen, die Eröffnung des Dorf- und Wetzstoa-Museums mit einem kleinen Museumsfest am 26. Mai dieses Jahres mit mehr als 150 Besuchern. Vorausgegangen war der Um- bzw. Ausbau des 2. Stockwerks im Museum fast in Eigenleistung durch Mitglieder des Vereins. Hier wurden



wir tatkräftig von verschiedenen Sach- und Geldspendern unterstützt. Zum anderen darf man auch die vielen Arbeitsstunden unserer Mitglieder beim Bau der Bruchhütte, des Kalters und der Gleise im gemeindlichen Wetzsteinbruch nennen. Diese Arbeiten werden zum großen Teil noch heuer ihr Ende finden. Auch zahlreiche freiwillige Helfer haben dem Verein und somit der Gemeinde geholfen dieses Stück Unterammergauer Geschichte wieder erlebbar zu machen.

Des Weiteren sind auch die historischen Ortführungen durch unseren Verein zu nennen. Sie bringen Gästen und auch Einheimischen die Geschichte unseres Ortes näher. Heuer wurde die Bewirtung des Mühltages am Pfingstmontag und der Tage der offenen Tür in Schneiderlas Schleifmühle durch unsere Mitglieder durchgeführt. Unser Verein hat so über das Jahr gesehen viel geleistet und bereichert somit das Dorfleben. U. a. hat eine Mannschaft unseres Vereins beim Vereineschiessen im November teilgenommen.

An dieser Stelle muss auch mal Danke bei allen gesagt werden, die unseren Verein durch ihre Mitgliedschaft, durch Schenkungen und Spenden unterstützen oder auch mal durch Arbeitskraft und Fachwissen ihren Teil dazu beitragen, dass es weitergeht! – Danke –

Noch ein kleiner Hinweis zum Schluss: Das Dorf- und Wetzstoamuseum hat 2023 **neue Öffnungszeiten: Ab Pfingsten** haben wir nur noch an den **Sonntagen** zwischen 15 und 17 Uhr und auf Anfrage geöffnet!!

Und zu guter Letzt möchten wir allen Unterammergauern noch friedliche, gesunde und besinnliche Weihnachten und „a guats neis Johr“ 2023 wünschen!

Schützenverein SG „Ammertaler“ e.V. Unterammergau

(Jugend)Training jeden Donnerstag für interessierte Neuschützen

Jeden Donnerstag findet ab 18:30 Uhr das Training statt.

Interessierte Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene dürfen gerne zur einem unverbindlichen Probetraining unter fachkundiger Anleitung unserer Trainer vorbeischaun.





Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 30.09.2022

Bei der Jahreshauptversammlung standen neben den üblichen Berichten (Schriftführer, Kassier, Jugendsportwart, Sportwart und 1. Schützenmeister) auch die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Die neu gewählte, bzw. im Amt bestätigte Vorstandschaft:

1. Schützenmeister Martin Spindler, 2. Schützenmeisterin Verena Steigleder, Kassier Klemens Gundlfinger, Schriftführer Georg Hutter jun., Sportwart Matthias Gundlfinger, Jugendsportwartin Magdalena Shaw und als Beisitzer Hans Spindler, Thomas Steininger und Georg Hutter sen.:



Bei der Fahnenabordnung wurden als Fähnrich Georg Hutter sen. und als Begleiter Klemens Gundlfinger, Hans Spindler, Alois Daser und Georg Hutter jun. und bei den Kassenprüfern Jakob Wiedemann und Markus Kratz wiedergewählt.

Vereinsmeisterschaft 2022/23

Bei der Vereinsmeisterschaft am 05.11.2022 konnten folgende Vereinsmeister ermittelt werden:

Schüler frei:	Kratz Jakob	79 / 73 = 151 Ringe
Schüler aufgelegt	Ersöz Koray	87 / 88 = 175 Ringe



Jugend	Münzberger Elias	82 / 82 / 81 / 83 = 328 Ringe
Junioren	Lindauer Thomas	72 / 73 / 72 / 80 = 297 Ringe
Herren I	Gundfinger Matthias	97 / 96 / 96 / 93 = 382 Ringe
Herren II	Spindler Martin	92 / 90 / 94 / 92 = 368 Ringe
Herren IV	Dedler Rochus	87 / 88 / 85 / 82 = 342 Ringe
Auflage Damen 1	Shaw Lena	95 / 97 / 98 / 96 = 386 Ringe
Auflage Damen 2	Hutter Rita	95 / 97 / 98 / 96 = 386 Ringe
Auflage Damen 3	Daser Marlene	90 / 94 / 90 = 274 Ringe
Auflage Herren 1	Wiedemann Jakob	95 / 98 / 96 / 97 = 386 Ringe
Auflage Herren 2	Gundfinger Klemens	93 / 98 / 97 / 97 = 385 Ringe
Auflage Herren 3	Daser Alois	83 / 88 / 87 = 258 Ringe
Luftpistole	Kratz Valentin	65 / 68 / 78 / 76 = 287 Ringe

33. Vereine-Luftgewehr-Mannschaftsschießen vom 18.+19.11.2022:

Insgesamt beteiligten sich am 18. und 19.11.2022 55 Mannschaften mit insgesamt 220 Schützinnen und Schützen. Bei der Preisverteilung am 20.11.2022 in der Wetz-Stoa-Stub'n konnten folgende Sieger bekannt gegeben werden:

Mannschaftssieger:

1. The Daltons	386,8 Ringe
2. Hoglebuachig'n I	380,2 Ringe
3. Bergwacht	375,2 Ringe

Gewinner der Ehrenscheibe:

1. Strauß Carolina	38,0 Teiler
2. Lippert Thomas	39,3 Teiler
3. Neuner Eva	43,4 Teiler



von links: 1. Schützenmeister Martin Spindler, Thomas Lippert, Strauß Carolina, die Mannschaftssieger The Daltons: Beßenbacher Andreas, Gundlfinger Matthias, Hutter Michael, 2. Schützenmeisterin Verena Steigleder, nicht im Bild: Eva Neuner (Ehrenscheibe), Kratz Korbinian (The Daltons)

Weitere Ergebnisse:

Bestes Blattl auf Meisterserie

- | | |
|--------------------------------|-------------|
| 1. Gundlfinger Matthias (Jack) | 19,8 Teiler |
| 2. Gundlfinger Philipp | 32,0 Teiler |
| 3. Neuner Florian | 32,5 Teiler |

Bestes Ringergebnis (aktiv)

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Shaw Lena | 100,8 Ringe |
| 2. Gundlfinger Matthias | 99,3 Ringe |
| 3. Hutter Georg sen. | 99,2 Ringe |

Bestes Ringergebnis (nicht aktiv)

- | | |
|--------------------|-------------|
| 1. Kratz Korbinian | 102,7 Ringe |
| 2. Fippl Michael | 99,6 Ringe |
| 3. Lippert Thomas | 99,5 Ringe |

Termin für das 34. Vereine-Luftgewehr-Mannschaftsschießen 2023:

Freitag, 24.11.2023 und Samstag, 25.11.2023



Sonntag, 26.11.2023 Preisverteilung Vereineschießen in der Wetz-Stoa-Stub'n

Die komplette Ergebnisliste auf der Homepage unter <http://sg-unterammergau.org/Ergebnisse-Archiv/>

Gästeschießen Weihnachten 2022

Am 29.12.2022 findet ab 19:00 Uhr ein Luftgewehr-Gästeschießen statt. **Wir bitten alle Vermieter darum, ihre Gäste darauf hinzuweisen.** Es wird um vorherige Anmeldung über die Tourist-Info gebeten.

Gästeschießen-Termine für 2023, jeweils donnerstags:

20.07.2023, 03.08.2023, 17.08.2023, 31.08.2023, 28.12.2023

Termine 2023

Donnerstag	05.01.2023	Nachweihnachtsfeier in der Steckenberg-Alm
Freitag	20.01.2023	Beginn Königsschießen
Samstag	04.02.2023	Schützenkranz'1 in der Steckenberg-Alm

Alle Termine und die vollständigen Ergebnislisten sind im Vereinskastl und auf der Homepage unter <http://sg-unterammergau.org/> einsehbar.

Freiwillige Feuerwehr Unterammergau

Einladung zum Dorfball

Am Samstag, den 18.02.2023, findet der traditionelle Dorfball der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikvereins in der Wetz-Stoa-Stub'n statt. Der Dorfball ist ein echtes Highlight im Unterammergauer Veranstaltungskalender und überzeugt seit jeher mit kreativen Maschkera, stimmungsvoller Livemusik und Barbetrieb. Wir freuen uns auf euch!

MTA erfolgreich abgeschlossen

Nach einer langen Vorbereitung haben neun Feuerwehrler*innen unserer Wehr die Modulare Truppausbildung (MTA I) erfolgreich abgeschlossen. Für die Ausbildung wurden viele Ausbildungsabende und -tage investiert.



Zu diesen Terminen wurden viele Einsatzszenarien wie Löschaufbauten oder Menschenrettungen eingeübt. Neben dem praktischen Teil wurden auch theoretische Fragestellungen behandelt und abgeprüft. Die Ausbildung war nur möglich, da unsere Feuerwehr über ein engagiertes Ausbildungsteam aus Gruppenführern und Maschinisten, die im Rahmen der MTA ihr Wissen und ihre Erfahrung an die neuen Truppmänner/frauen weitergegeben haben, verfügt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Ausbildern und gratulieren den Prüflingen Martin Blatzeck, Theresa Gansler, Jonathan Gast, Valentin Kratz, Florian Neuner, Thomas Lindauer, Florian Rohrmoser, Elias Staltmeir und Maximilian Stutz. Wir freuen uns sehr über euer ehrenamtliches Engagement!

Lehrgänge und Fortbildungen

In diesem Jahr schlossen drei Feuerwehrmänner verschiedene Lehrgänge erfolgreich ab.

Gruppenführerlehrgang: Martin Grotz

Maschinenlehrgang: Stefan Geißinger

Gerätewartlehrgang: Fabian Fischer

Herzlichen Glückwunsch zu den bestandenen Lehrgängen!

Leistungsabzeichen des Freistaats Bayern

In diesem Sommer legten elf Mitglieder unserer Wehr erfolgreich die Prüfung zum Feuerwehr-Leistungsabzeichen des Freistaats Bayern ab. Die Teilnehmer*innen bestanden alle und erhielten das Leistungsabzeichen in Bronze (Martin Blatzeck, Theresa Gansler, Jonathan Gast, Valentin Kratz, Florian Neuner, Thomas Lindauer, Florian Rohrmoser, Elias Staltmeir und Maximilian Stutz), in Gold-Grün (Markus Gindhart) und in Gold-Rot (Johannes Spicker).

Neuerungen

Seit dem 11. Oktober haben wir 33 neue Digitalpiepser in Betrieb. Dadurch wird die Alarmierung im Ernstfall weiter gewährleistet.

Weihnachten

Eure Feuerwehr wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2023.



Verschiedenes

Ammergauer Literaturkreis

"Kennst du das Land, wo die Zitronen blüh'n, im dunkeln Laub die Goldorangen glüh'n" dichtete einst Johann W. v. Goethe. Unter diesem Motto steht der nächste Literaturabend und wir werden Italien in den vorgestellten Werken nicht nur mit romantisch-verklärten Augen sehen. Da ist der Roman von Daniel Speck "Bella Germania", der anschaulich beschreibt, wie Mitte der 50er Jahre die ersten "Gastarbeiter" nach Deutschland kamen und ihre Familien zurückließen, oft mit fatalen Auswirkungen. Auch der mutmaßlich biografische Roman "Der zerbrochene Himmel" von Andrea Camilleri wird uns sehr beschäftigen, denn seine Kindheit in Sizilien war schicksalhaft geprägt durch zwei Welten: die der Kirche und die des Faschismus. Welch ein Widerspruch! Vorgestellt werden außerdem die Romane "Das Meer der Wahrheit" von Andrea de Carlo, "Das etruskische Lächeln" von José Luis Sampedro und "In freiem Fall"

von Gianrico Carofiglio.

Wir treffen uns am Dienstag, den 18. Januar 2023 um 19 Uhr im Kath. Pfarrheim Unterammergau. Wie immer bitte ich um eine Spende für die sozialen Projekte von Pfarrer Martin Schlachtbauer in Ecuador. Sigrid Wienefeld, Unterammergau



St. Nikolaus Unterammergau - Gottesdienste zur Weihnachtszeit



Sonntag,	18.12.2022	<u>4. Adventssonntag</u>
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch,	21.12.2022	
	19.00	Bußgottesdienst
Samstag,	24.12.2022	<u>Heiliger Abend</u>
	17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier Kindermesse
	21.00 Uhr	Eucharistiefeier – Christmette
Sonntag,	25.12.2022	<u>Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten</u>
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier - Festgottesdienst - Adveniat -
Montag,	26.12.2022	<u>Hl. Stephanus, Erster Märtyrer</u>
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Samstag,	31.12.2022	<u>Silvester</u>
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier – Jahresschluss
Sonntag,	01.01.2023	<u>Neujahr</u>
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch,	04.01.2023	
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag,	05.01.2023	
	18.00 Uhr	Dreikönigsvesper
Freitag,	06.01.2023	<u>Erscheinung des Herrn</u>
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier – Festgottesdienst
Samstag,	07.01.2023	
	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sonntag,	08.01.2023	<u>Taufe des Herrn</u>
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier

Informieren Sie sich bitte auch über den aktuellen Stand in Gottesdienstanzeigern, Schaukästen und Pressemitteilungen der Tageszeitung.

Verantwortlich für den Inhalt:

2. BGM M. Buchwieser, Gemeinderäte M. Spindler, F. Gansler, B. Reindl, B. Wiedl

Für die Inhalte der Vereinsberichte sind diese selbst verantwortlich!

Die Bürgerinfo steht auch im Internet unter www.gemeinde-unterammergau.de als pdf-Datei zur Verfügung.